

Weg(e) in die Wissenschaft

Auch wenn eine rechtswissenschaftliche Promotion auf dem „freien“ juristischen Arbeitsmarkt oder in der Justiz weiterhin hilfreich sein mag, dient sie primär doch dem Zweck, die qualifizierte Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten unter Beweis zu stellen. Nur wer diesen Beweis erfolgreich geführt hat, kann die letzte Etappe hin zu einer wissenschaftlichen Karriere fokussieren: Den Weg zur Professur.

Herr Prof. Dr. Martínez wird im Rahmen dieser Veranstaltung ausführlich auf die „Dos and Don'ts“ eingehen, die es beim Verfolgen dieses beruflichen Ziels zu beachten gilt. Sollte ich parallel zu meiner Dissertation weitere Publikationen anstreben? Wenn ja, wo publiziere ich mit der größten Rezeptionschance? Ist die Präsenz bei Fachvorträgen und Konferenzen ratsam? Wie mache ich mich „wissenschaftlich“ sichtbar, und wie verkaufe ich mich am besten? Gibt es den „einen“ Weg zur Professur? Auf diese und weitere Fragen wird nicht nur im Lichte des „Tenure-Track-Verfahrens“, welches an anderen Universitäten bereits Praxis ist, eingegangen werden.

Die Veranstaltung richtet sich nicht nur an Promovierende, deren Karriereziel schon feststeht, sondern besonders an diejenigen, die noch unsicher sind oder schlicht noch nicht wissen, wo die Reise am Ende hinführt. Sie liefert auch darüber hinaus Einblicke in den Wissenschaftsbetrieb.

Termin: Freitag, 26.05.2023, 10-12 Uhr

Anmeldung mit Angabe des Kurses unter: lehrstuhl.schwerdtfeger@jura.uni-goettingen.de